Teil 9

Ingrid Maria Bierl und Ihre Methode CURASUM®

Eine Apothekerin erfüllt sich den Traum ihrer eigenen Berufung





EINE SERIE VON URSULA MARIA LANG

In dieser Serie porträtiert Ursula Maria Lang Menschen und ihre Berufung. Sie stellt besondere Lebensaufgaben vor, die Motivation für die Leserinnen und Leser, ihre Freunde und Bekannten sein können. Denn jeder Mensch hat seine eigene Berufung und kann mit seinen Gaben und Talenten etwas Sinn- und Wertvolles tun. Zur eigenen Entfaltung, zum Wohle der Schöpfung und zur Freude des Schöpfers.

Oft zeigt die Berufswahl schon die Richtung der eigentlichen Berufung auf. Ingrid Maria Bierl studierte Pharmazie und wurde Apothekerin, aus dem Wunsch heraus. Menschen zu helfen. Doch mit der Lebenserfahrung erweiterte sich ihre Sicht auf das Thema Gesundheit und Ingrid Maria Bierl befasste sich immer mehr mit ganzheitlichen Aspekten und naturheilkundlichen Themen. Sie absolvierte viele Fortbildungen und studierte insbesondere die Traditionelle Chinesische Medizin und 5-Elemente-Ernährung. Parallel zu ihrer Apotheke hielt sie viele Vorträge zum Thema ganzheitliche Gesundheit und Ernährung. Immer mehr entstand in ihr der Wunsch, DAS zu ihrer Berufung zu machen. Daraus entwickelte sie in ihrer Berufungsberatung schließlich ihre eigene Methode CURASUM®, mit der sie nun Menschen zu ganzheitlicher Gesundheit begleitet. Ursula Maria Lang führte mit ihr ein inspirierendes Interview über ihre Berufung und ihren Wunsch, Menschen auf dem Weg zur Selbstheilung zu unterstützen.

■ Ursula Maria Lang: Was bedeutet Dir Deine Berufung, Menschen wirklich helfen zu können?

Ingrid Maria Bierl: Ich bin einfach total glücklich, meine Berufung gefunden zu haben. Arbeit und Beruf bedeuteten für mich immer schon mehr als bloßes Geldverdienen und für den Lebensunterhalt sorgen. "Was ich mal werden will", darüber machte ich mir als kleines Mädchen und Jugendliche mit Sicherheit weit mehr Gedanken als meine Altersgenossen. Schon während meines Studiums ahnte ich, dass meine Tätigkeit als Apothekerin nicht alles sein konnte. Tief in meinem Inneren verspürte ich immer den Drang, noch etwas "anderes" zu machen. So absolvierte ich unzählige Fort- und Weiterbildungen und noch zwei weitere medizinische Ausbildungen. Ich war ein unruhiger Geist und praktisch mein ganzes Leben auf der Suche. Durch die Berufungsberatung habe ich nun endlich "meine Berufung" gefunden - dies macht mich wirklich sehr glücklich. Auch wenn ich nun schon über 50 bin, meine Suche hat nun endlich ein Ende, ich bin angekommen.

■ Wann hat sich das bei Dir zum ersten Mal gezeigt, dass es wirklich Deine Berufung ist?

Wenn innerhalb meiner Vorträge die Zuhörer wie gebannt dort saßen und im Anschluss noch über eine Stunde Fragen kamen. Das waren meine ersten Volkshochschulvorträge. Obwohl ich da gar kein Geld verdiente, war ich im Anschluss glücklich. Die Menschen schenkten mir ihr Vertrauen, ich verstand immer mehr die Zusammenhänge und konnte dann auch wirklich helfen, anstatt nur ein Mittel zum Unterdrücken der Symptome zu geben. Der Durchbruch kam dann 2011 in der Berufungsberatung, als ich die vielen Puzzlesteinchen meines Lebensweges erkannte, all das, was ich die letzten 25 Jahre gemacht habe, die ganzen Ausbildungen, womit ich mich privat als Mensch beschäftigt habe, die ganzheitlichen und spirituellen Themen, all das ergab nun einen Sinn! Es fiel mir wie Schuppen von den Augen, dass genau dies meine Berufung ist, eine eigene, neue Methode zu entwickeln, die verschiedene Heilsysteme und Sichtweisen miteinander verknüpft und der einzelne Mensch in seiner komplexen Ganzheit wahrgenommen wird.

■ Deine Methode heißt CURASUM®, was bedeutet der Name?

Der Name setzt sich aus dem lateinischen Verb curare - heilen, sich sorgen, kümmern - und dem lateinischen Ausdruck sum - ich bin - zusammen. CURASUM® heißt sinngemäß übersetzt "Heilung ist in mir vorhanden", Es gibt Heilung, ich bin heil, sie existiert in mir. Man muss sie nur finden. Der Mensch ist ein wundervoller Organismus aus 80 Milliarden Zellen, die in einer perfekten Symphonie zusammen harmonieren. Jede Zelle verfügt über ihren eigenen Bauplan, die DNA, in welcher die exakten Informationen für Heilsein und Gesundheit gespeichert sind. Bekommt die Zelle die richtigen Impulse, weil der Mensch körperlich, geistig und seelisch in der Balance ist, sich richtig ernährt und seiner Natur gemäß lebt etc., dann kann sich auch jede kranke Zelle immer wieder aus sich selbst heraus zu 100 % regenerieren. Dieses fantastische "Wunder des Lebens" hat mich immer wieder kolossal fasziniert, wenn ich Heilungsprozesse bei Menschen begleiten und erleben konnte. Für mich gilt das Konzept der Selbstheilung in meiner Methode CURASUM®, zu der ich nur Impulse gebe. Dies bedeutet der Name.

■ Wie unterstützt Deine Methode die Selbstheilung?

CURASUM® ist ein umfangreiches, ganzheitliches Anamnese- und Therapiekonzept. In einem sehr intensiven Prozess wird zunächst der aktuelle ganzheitliche Status, also der momentane "Ist-Zustand" einer Person, ermittelt. Denn es geht ja nicht um irgendwelche Krankheitssymptome, sondern jede Krankheit hat sich über eine längere Zeit entwickelt und im Körper und im Mentalbereich verschiedene Auswirkungen entwickelt. Daher folgt auf dieser Basis im Anschluss eine ganzheitliche Ursachenforschung und die Klärung der großen Zusammenhänge. Hier geben langfristiger, den ganzen Menschen in Körper, Geist und Seele umfassender Therapieplan bzw. ein Umsetzungsplan, abge-

uns die Gesundheitssysteme der alten Kulturen, allen voran die Traditionelle Chinesische Medizin und das Ayurveda, einen umfassenden Zugang des Verständnisses. Diesen erkläre ich auch meinen Patienten, denn nur wer die Ursachen und Zusammenhänge versteht, wird in Zukunft sein Verhalten ändern und ein erneutes Ausbrechen seiner Symptome nach Möglichkeit verhindern. Den Abschluss bildet ein



modernste Ouanten-Technologien zur

Verfügung, mit deren Hilfe wir positive

■ Was bedeutet für Dich als Schulmedizinerin bzw. Pharmazeutin und Naturheilkundlerin der ganzheitliche Ansatz dieser Therapieform?

Der einzelne Mensch wird wirklich in seiner komplexen Gesamtheit wahrgenommen. Das bedeutet, es werden außer der körperlichen Ebene auch die mentale Ebene, also die vorherrschenden Gedanken und Verhaltensmuster, sowie die emotionale Ebene, wie ein Mensch mit seinen Gefühlen umgeht, sie lebt oder auch nicht lebt, analysiert. Bereits diese drei Ebenen sind sehr vielschichtig. Zusätzlich werden aber auch noch die spirituelle Entwicklung und der energetische Status, also die Schwingungsmuster, die ein Individuum aussendet, betrachtet. Besonders wertvoll empfinde ich auch die Kombination der verschiedenen Heilsysteme der westlichen und östlichen Medizin in einer Methode. Das ist wohl meine Berufung gewesen, erst die ganz klassische Schulmedizin und Pharmazie viele Jahre zu studieren und dann über

noch dreimal so lange Zeit erst nach und nach die Zusammenhänge über die Heilsysteme der östlichen Medizin zu lernen. So verbinde ich die klassische Schulmedizin, die Komplementärmedizin, die TCM, die Energie-Medizin und die 5-Elemente-Ernährung in meiner Methode und erhalte so wirklich eine ganzheitliche Betrachtung des Menschen.

■ Welche Heilsysteme haben Dich besonders inspiriert?

Besonders inspiriert haben mich die TCM und die Energie-Medizin. Die TCM, die traditionelle chinesische Medizin, zählt neben den avurvedischen Lehren zu den ältesten Heilsystemen der Erde. Sie ist eine ganzheitliche Medizin, die sich seit über 3000 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Durch ihre ganzheitliche Sicht ist sie aktueller denn je. Die Energie-Medizin ist alt und neu zugleich. In uralten Zeiten arbeiteten Priester, Druiden und Schamanen "energetisch" und waren sich der allumfassenden Verbundenheit des Menschen mit der Natur, mit dem Universum, mit dem "Großen Einen", stets bewusst. Heute stehen uns

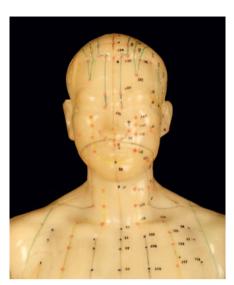
■ Was kann der Mensch selber tun? Wie kann er seine Selbstheilung unter-

Neben der Auseinandersetzung mit dem Thema Ernährung und ihren ganzheitlichen Auswirkungen ist es auch wichtig, seinen körperlichen Bedürfnissen genügend Aufmerksamkeit zu schenken. Seine Emotionen zu akzeptieren und Möglichkeiten zu finden, ihnen angemessenen Ausdruck zu verleihen, ist für die ganzheitliche Gesundheit von großer Bedeutung. Auf der mentalen Ebene ist es grundlegend zu realisieren, welche enorme Kraft unsere Gedanken haben. Hier hilft es, negative Glaubenssätze umzuformulieren, um dann ihre positive Kraft für den Heilungsprozess zu nutzen. Nicht zuletzt spielt auch die Bereitschaft, seine Lebensaufgabe und Berufung anzunehmen und zu erfüllen, eine entscheidende Rolle

■ Gab es einen Auslöser, die Apotheke aufzugeben und nun voll und ganz Deine Berufung zu leben?

Mich als Apothekerin selbstständig zu machen, war der letzte Versuch, meinen erlernten Beruf mit meiner Berufung zu verknüpfen. Doch sehr schnell bemerkte ich, dass mindestens 80 % meiner Energie in Führungsaufgaben und administrative Bereiche floss, und wahrscheinlich weniger als 20 % übrig blieben für das, was ich eigentlich tun wollte: Menschen helfen! Außerdem hatte sich das Repertoire an Möglichkeiten, meine Kunden in ihren Heilungs- und Entwicklungsprozessen zu unterstützen, so erweitert, dass es den üblichen Rahmen eines Beratungsgespräches in der Apotheke bei weitem sprengte. Die Entscheidung, die Apotheke aufzugeben, fiel mir sehr leicht und ich habe sie niemals bereut.





Die 5-Elemente-Lehre entstammt der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

■ Wie empfindest Du die Vision: "Jeder Mensch hat seine Berufung! Damit immer mehr Menschen etwas Wertvolles für diese Erde tun!"?

Diesen Satz kann ich nur aus vollstem Herzen bestätigen! Seine Berufung zu leben heißt, seinen Seelenauftrag zu leben. Indem wir genau das tun, erfüllen wir unseren individuellen Anteil, der zur Entwicklung der gesamten Menschheit und der Erde beiträgt. Seine Berufung zu kennen und zu leben, bedeutet aber auch, dass wir das, was wir tun, bewusst und mit Liebe, Freude und Begeisterung tun. Dies wiederum ist die beste Voraussetzung dafür, uns von negativen Einflüssen jeglicher Art zu befreien und uns zu hoch schwingenden, lichtvollen Erdenbürgern zu entwickeln. Umso mehr Menschen sich in diese Richtung entfalten, umso höher auch das Schwingungsniveau des Planeten. Berufene Menschen tun also in zweifacher Richtung etwas sehr Wertvolles für diese Erde!

■ Was ist Deine weitere Vision für Deine Berufung?

Als langfristiges Ziel möchte ich die Methode CURASUM® als eigenständigen Ausbildungsgang anbieten, um dann zusammen mit meinen neuen Kollegen sog. "CURASUM®-Zentren" aufzubauen. Mittelfristig ist es mein Ziel, mich mit gleich-

gesinnten Partnern aus dem medizinischen, therapeutischen und allgemeinen Gesundheitsbereich zu vernetzen. Zum einen, um die Methode CURASUM® zu erweitern und zu verfeinern , vor allem aber, weil ich glaube, dass Netzwerke aus "berufenen", ganzheitlich denkenden Menschen für die Zukunft der Menschheit und unserer Erde eine bedeutsame Rolle spielen werden.

- Was ist Dein Motto zum Thema "Berufene Menschen verändern die Welt"? Vertraue Deiner Intuition, sei offen für neue Ideen und Impulse und gehe Deinen "berufenen" Weg selbstbestimmt und frei!
- Vielen Dank für das schöne Gespräch!

URSULA MARIA LANG

entwickelte die nach ihr benannte Methode "Berufungsberatung - Werde erfolgreich mit Deinen Talenten". Seit 10 Jahren begleitet sie Menschen, ihre Berufung zu finden, von der passenden Studien- und Berufswahl über den idealen Arbeitsplatz oder die authentische Existenzgründung bis hin zur Sinnaufgabe im Alter. Außerdem bildet sie Berufungsberater aus. Über ihr Herzensthema "Berufung" schreibt sie Artikel, Bücher und ihren eigenen BLOG "Berufene Menschen verändern die Welt". Ursula Maria Lang erhielt kürzlich den Innovationspreis IT Mittelstand 2012, "Best of" in der Kategorie Human Resources.

Möchten auch SIE Ihre Berufung finden? HIER sind noch mehr Berufungs-Infos von Ursula Maria Lang: www.facebook.com/Berufungsberatung www.blog.berufungsberatung.com oder im Newsletter: www.berufungsberatung.com

Schreiben Sie ihr unter: info@ursula-maria-lang.com

Im nächsten Heft lesen Sie: Gizella Hartmann und ihre Berufung: von der Architektin zur Tanztherapeutin; Selbstausdruck und Heilung durch die Schöpferkraft des Tanzes.

Kleiber Kleiber



Heilpraktiker

Klaus Kleiber im Badenweiler

Patient aus Berlin

Für Klaus F. aus Berlin ist die Behandlung bei Heilpraktiker Klaus Kleiber schon seit Jahren mit einer Reisetätigkeit verbunden: "Doch jeder Kilometer, den ich zu dieser Behandlung fahre, ist es mir wert!", so der rüstige Achtziger. "Nachdem ich auf Empfehlung meiner in Düsseldorf lebenden Nichte zu Herrn Kleiber gekommen war und er meine Herzprobleme überraschend gut in den Griff bekam, war ich von seiner Methode überzeugt. Später besuchte ich seine Praxis im Kloster Steinfeld, um meine Makuladegeneration behandeln zu lassen. Nie werde ich vergessen, wie mein langjähriger Augenarzt über das Ergebnis staunte, nachdem ich wieder bei ihm zur Kontrolle war. Irgendwann im vergangenen Jahr erlitt ich dann einen Hörsturz. Das war sehr unangenehm und auch schmerzhaft und am Ende fürchtete ich, durch den Tinnitus fast verrückt zu werden. Weil aber wenig später ohnehin meine halbjährliche Untersuchung bei Klaus Kleiber anstand, berichtete ich ihm davon. Auch bei diesem nervtötenden Dauer-Piepton kann der spezielle Low-Level-Laser wahre Wunder wirken. Wer so etwas noch nicht erlebt hat, kann sich die Pein des Tones im Ohr kaum vorstellen. Doch schon nach der dritten Sitzung merkte ich, wie das Geräusch schwächer wurde. Am Ende der Woche war der Tinnitus verschwunden. Für die Vorweihnachtszeit habe ich mir nun einen Termin im neuen Gesundheitszentrum in Badenweiler ausgemacht, zur großen Freude meiner Ehefrau: Sie wünscht sich nämlich schon lange einen gemütlichen Kururlaub im Süden unserer Republik. Noch vor zwanzig Jahren gab es für uns nichts anderes als die sogenannte Schulmedizin. Doch mit meinen heutigen Erfahrungen kann ich nur allen anderen Patienten raten, diese neuen, nebenwirkungsfreien Behandlungsmethoden selbst zu probieren!"

Naturheilpraxis Klaus Kleiber Telefon 0151 23542839